

Dr. Stephan Pernkopf
LH-Stellvertreter



Herrn Präsident
des NÖ Landtages
Mag. Karl Wilfing

St. Pölten, am 3. November 2020

im Hause

LHSTV-P-L-397/187-2020

Sehr geehrter Herr Präsident!

Zur Anfrage der Abgeordneten Dr. Helga Krismer-Huber betreffend „Erhalt der Luchspopulation im Dreiländereck NÖ, OÖ und Steiermark“ zu Zahl Ltg.-1230/A-4/168-2020, darf ich folgende Beantwortung, sofern mein Zuständigkeitsbereich betroffen ist und dies dem Anfragerecht unterliegt, übermitteln:

Der Endbericht zum Luchsprojekt Niederösterreich ist derzeit in Abstimmung. Im Zusammenhang mit den o.a. noch laufenden Arbeiten fanden mehrere Gespräche mit Vertretern der für Naturschutz zuständigen Fachdienststelle des Amtes der Oberösterreichischen Landesregierung statt. Im Anschluss an die auch bisher zwischen Oberösterreich und Niederösterreich in inhaltlich abgestimmter Weise erfolgten Arbeiten ist geplant das Fotofallenmonitoring weiterzuführen.

Vereinzelte Luchsvorkommen in der Steiermark, insbesondere im Bereich des Nationalparks Gesäuse, sind auf Wanderaktivitäten einzelner Tiere eines kleinen Vorkommens im Gebiet des oberösterreichischen Nationalparks Kalkalpen, jedoch nicht dem vom Nationalpark Böhmerwald in das Dreiländereck CZ/OÖ/NÖ ausstrahlenden Luchsvorkommen zuzuordnen.

Mit freundlichen Grüßen

LH-Stv. Dr. Stephan Pernkopf eh.

